

Wärmewende

Heizenergie in Stadt und Land

Carsten Anders

Sitzung der Städtestatistiker

06.12.2023



Baden-Württemberg

STATISTISCHES LANDESAMT

Wärmewende

- Zentraler Baustein für Klimaschutz: 32% des Endenergieverbrauches in Baden-Württemberg entfallen auf private Haushalte. 80% davon werden für Heizung und Warmwasser verwendet
- Ziel der Landesregierung: Klimaneutral bis 2040
- Politik-Adressaten: Land, Kommunen, Energiewirtschaft, Handwerk, Industrie- und Naturschutzschutzverbänden
- private Haushalte?
 - Aktuelle Situation aus Sicht der Haushalte mit Daten des Mikrozensus



Der Mikrozensus

regelmäßige Befragungsthemen
des Mikrozensus



plus 4-jährige Sondermodule

- Größte jährliche amtliche Haushaltsbefragung in Deutschland seit 1957
- Auskunftspflicht (Mikrozensus-, Bundesstatistikgesetz)
- 60.000 befragte Haushalte in Baden-Württemberg (rund 1 %)
- Seit 2020 mehrere Teilstichproben (Kern 100%, LFS 45%, SILC 12%, IKT 3,5%)
 - LFS unterjährige Wiederholungsbefragung
- Befragungswege (Anteil Erstergebnis 2022)
 - Online (66 %)
 - Telefoninterviews (20 %)
 - Selbstausfüllerbogen (14 %)

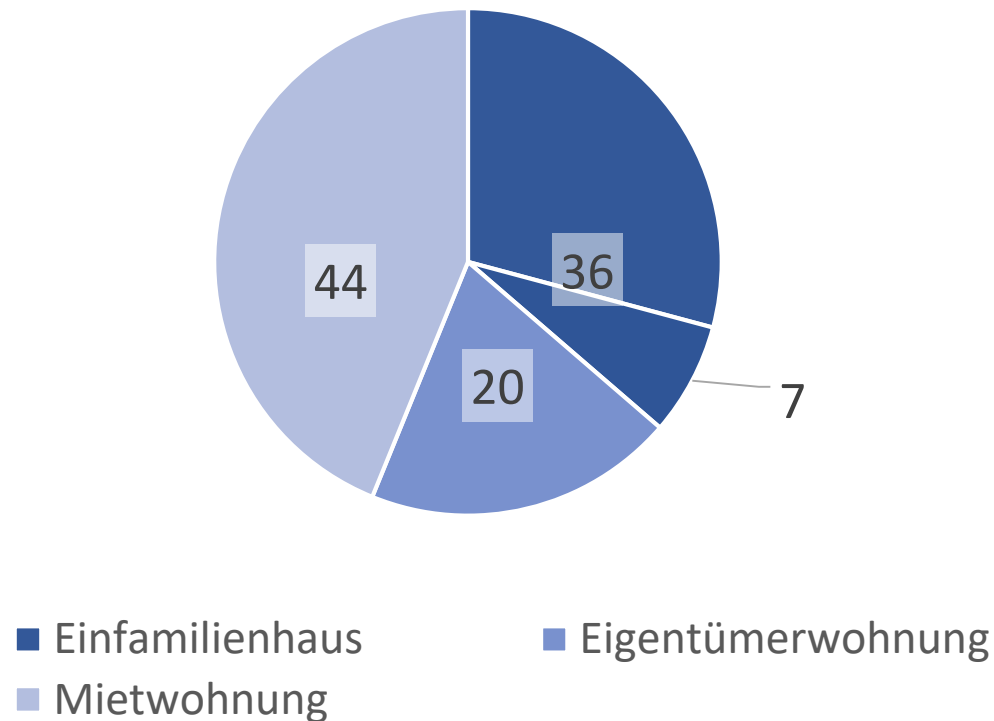
Erhebung der Wohnsituation

- 4-jähriges Sondermodul, zuletzt 2022
- gesamte Stichprobe (Ausnahme LFS-Wiederholungsbefragung)
- Themen
 - Eigentumsverhältnisse der bewohnten Wohnung
 - Gebäudetyp, -größe und Baujahr
 - Größe der Wohnung
 - Barrierereduktion in Wohnung und Gebäude
 - Art der Beheizung und Warmwasserversorgung
 - verwendete Energiearten für Beheizung und Warmwassererzeugung
 - Mietkosten
- kombinierbar mit anderen Erhebungsthemen des Mikrozensus (z.B. Größe und Einkommen der Haushalte)



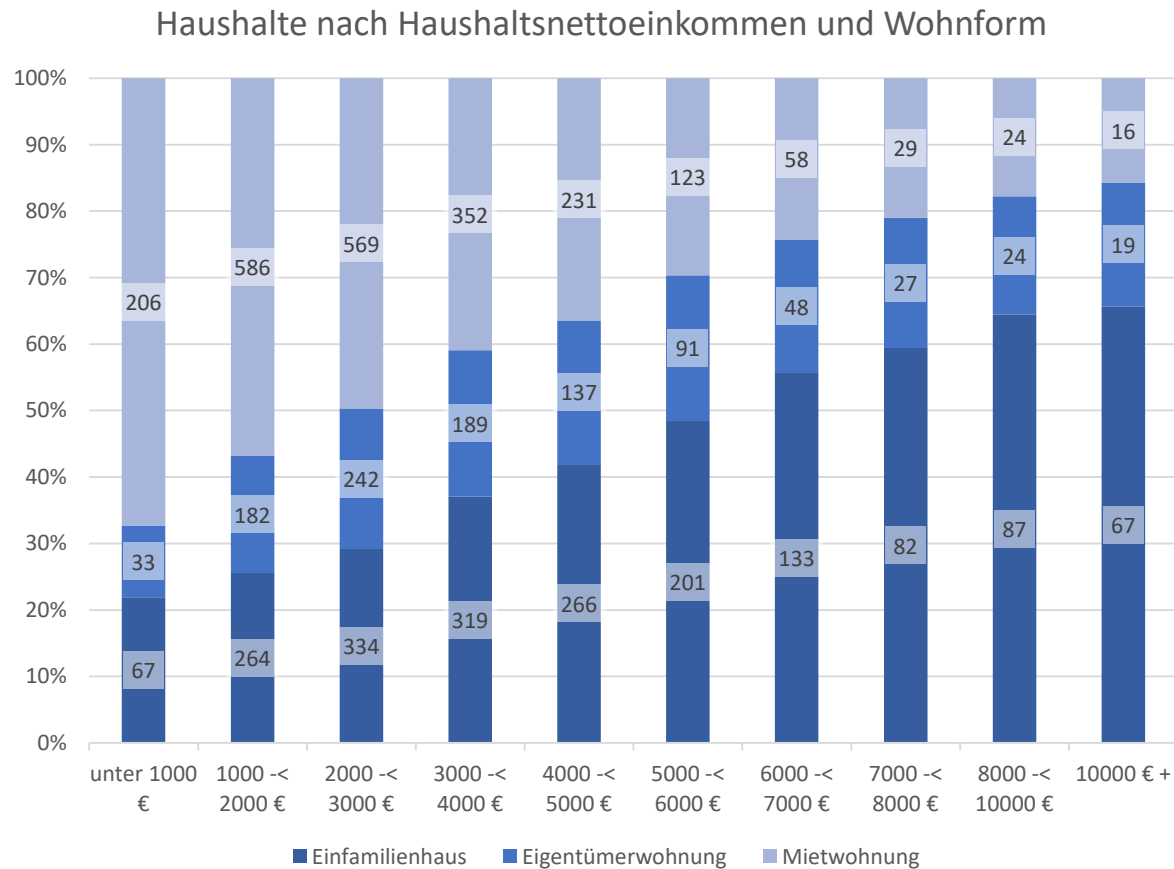
Struktur der Haushalte und Wohnformen

Haushalte nach Art der Wohnung



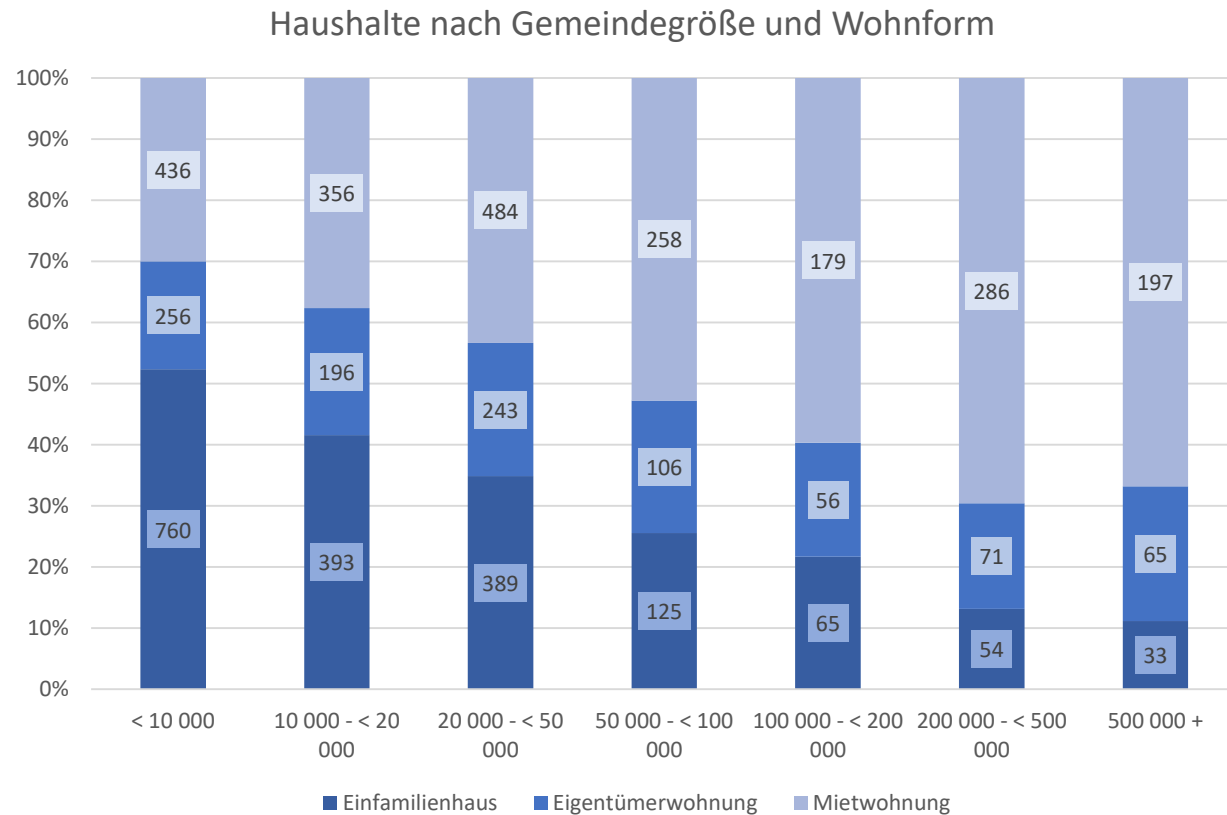
- die meisten Haushalte wohnen zur Miete in Mehrfamilienhäusern (44 %)
- ähnlich viele Haushalte wohnen in Einfamilienhäusern (36 %)
 - Haushalte in Einfamilienhäusern mit mehreren Wohnungen: 7 %
- 20 % der Haushalte leben in Eigentumswohnungen in Mehrfamilienhäusern

Struktur der Haushalte und Wohnformen



- Je höher das Einkommen der Haushalte, desto mehr wohnen in Einfamilienhäusern
- Anteil der Haushalte in Eigentumswohnungen ziemlich gleichmäßig über Einkommensklassen verteilt

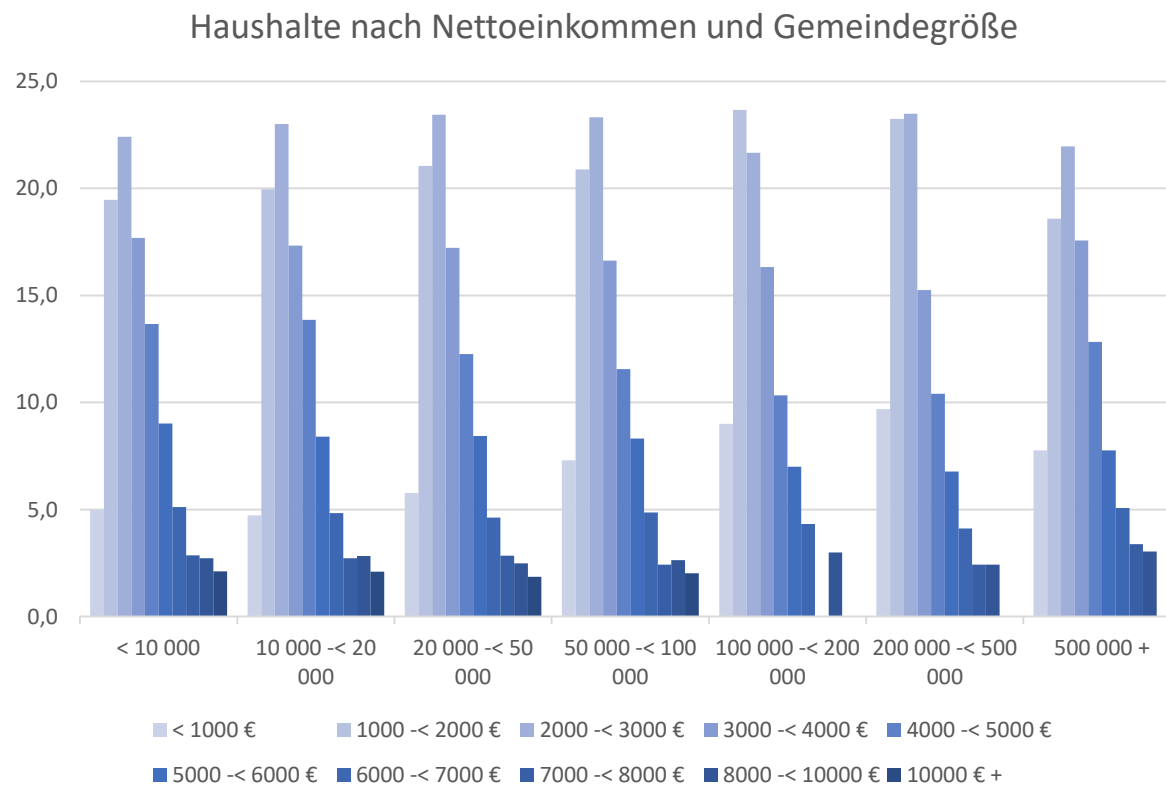
Wohnform und Gemeindegröße



- in Großstädten leben etwa 85% der Haushalte in Mehrfamilienhäusern, in Gemeinden mit <50.000 Einw. sind es rund 56%
- 500.000 + Einw: Stuttgart
- 200.000 -< 500.000: Freiburg i.B., Karlsruhe, Mannheim
- 100.000 -< 200.000: Heilbronn, Heidelberg, Pforzheim, Reutlingen (LK), Ulm



Einkommen der Haushalte und Gemeindegröße



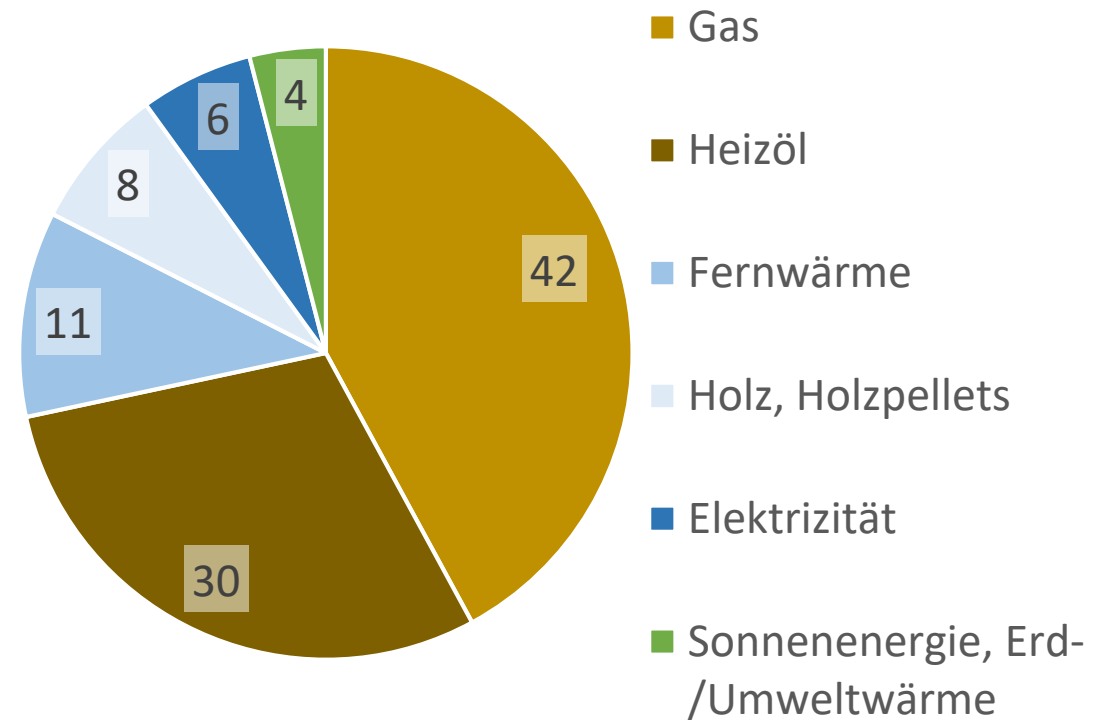
- Die Einkommen sind ihren Anteilen nach sehr ähnlich in den Gemeindegrößenklassen verteilt



Vorwiegend verwendete Heizenergie der Haushalte

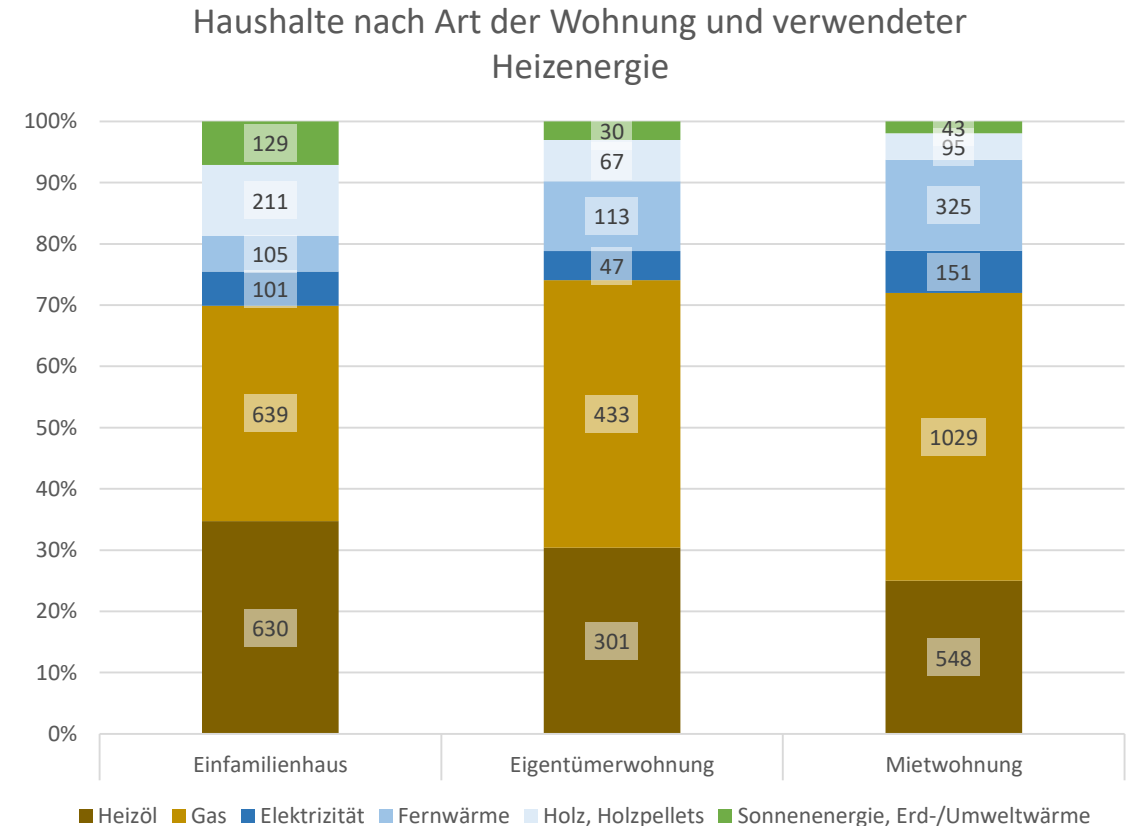
- erhoben werden Fernwärme, Gas, Elektrizität, Heizöl, Koks/Kohle, Holz/Holzpellets, Biomasse, Sonnenenergie/Erd-/Umweltwärme
- 72% der Haushalte heizen fossil, nur 4% mit Sonnenenergie, Erd- oder Umweltwärme
- 11% sind an Fernwärme angeschlossen

Haushalte nach vorwiegend verwendeter Heizenergieart



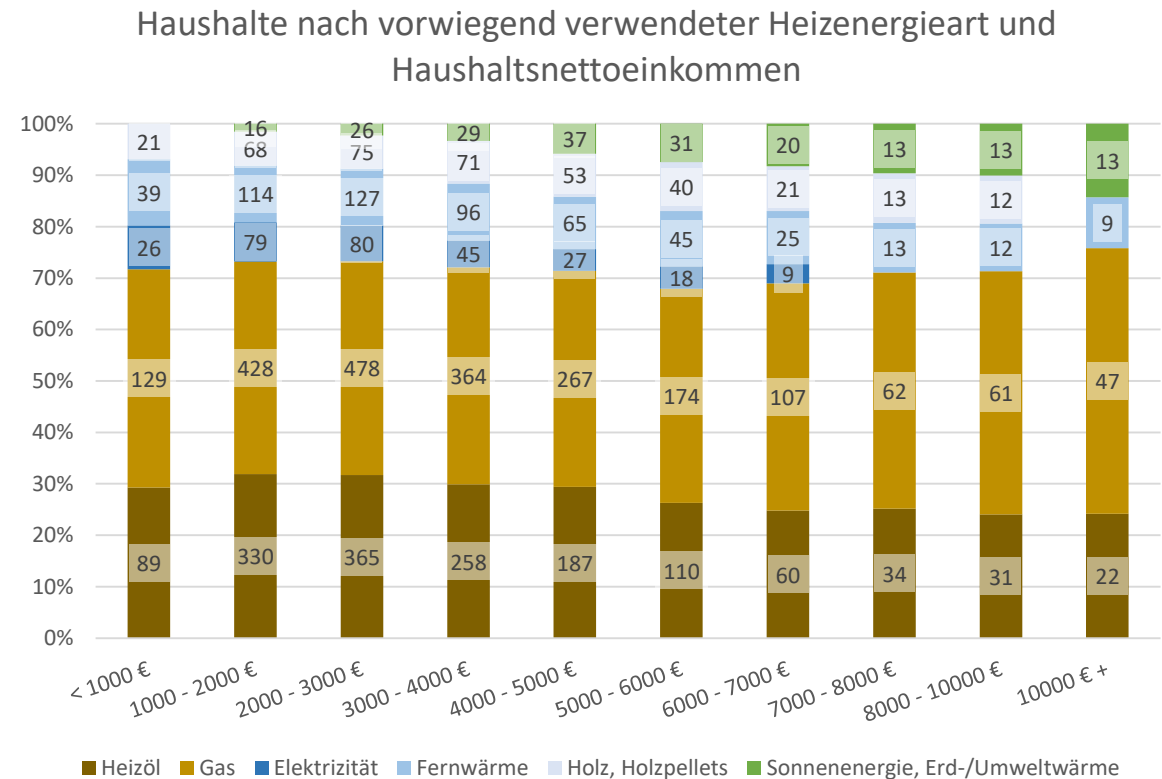
Vorwiegend verwendete Heizenergie und Gebäudetyp

- in allen Gebäudetypen heizen die meisten Haushalte mit Öl und Gas
- Sonnenenergie, Erd-/Umweltwärme sowie Holz(pellets) überwiegend in Einfamilienhäusern, Fernwärme vor allem in Mehrfamilienhäusern



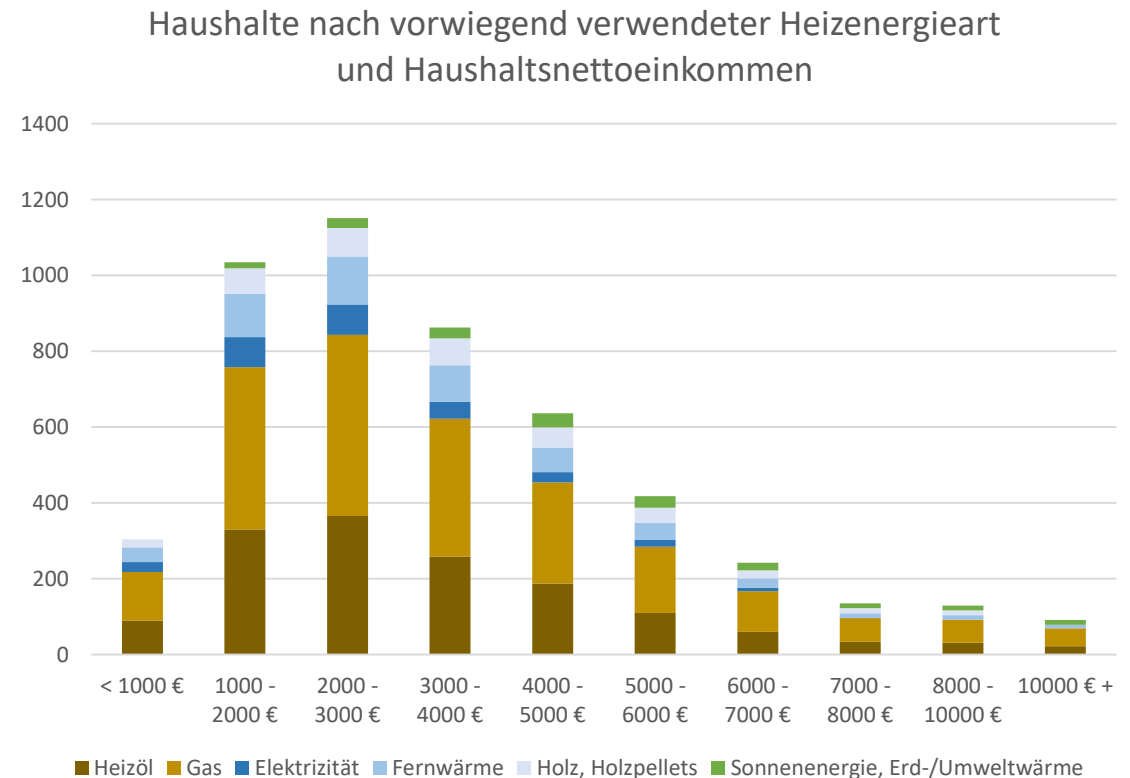
Vorwiegend verwendete Heizenergie und Einkommen der Haushalte

- Sonnenenergie, Erd-/Umweltwärme wird vor allem von einkommensstarken Haushalten genutzt
- Fernwärme ist in allen Einkommensklassen mit ähnlichen Anteilen vertreten



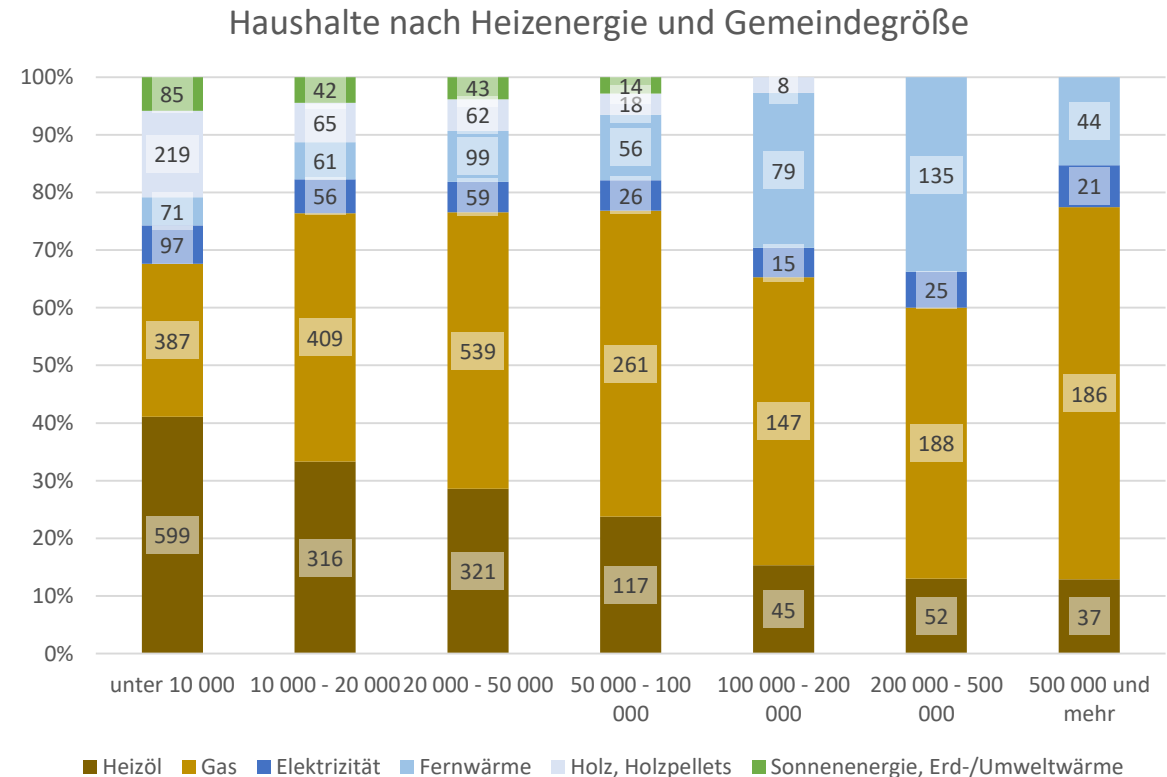
Vorwiegend verwendete Heizenergie und Einkommen der Haushalte

- durch die gegebene Verteilung der Einkommen fallen die nachhaltig heizenden Haushalte mit hohen Einkommen kaum ins Gewicht



Vorwiegend verwendete Heizenergie und Gemeindegröße

- Je kleiner die Gemeinde, desto mehr Haushalte nutzen Sonnenenergie, Erd-/Umweltwärme
- Fernwärmenutzung ist in Großstädten am weitesten fortgeschritten (Ausnahme Stuttgart)



Der Weg zur Wärmewende ist noch weit...

- Welche Heizenergie Haushalte nutzen können, hängt von einer Vielzahl Variablen ab. Maßnahmen der Wärmewende müssen das berücksichtigen.
- Öl und Gas dominieren mit großem Abstand bei allen Wohnformen
- Fernwärme hat in den Großstädten bereits relativ große Bedeutung
- Die Nutzung von Sonnenenergie, Erd-/Umweltwärme scheint besonders voraussetzungsvoll: Sie spielt nur in kleineren Städten und Gemeinden bei Haushalten mit hohem Einkommen und Einfamilienhäusern eine Rolle.



www.statistik-bw.de

